

# Semesterabschluss 2026

Aktionärsbrief



# Semesterabschluss 2026

## Erfolgreiche, zukunftsweisende Weiterentwicklung

Sehr geehrte Aktionärin,  
sehr geehrter Aktionär

Im ersten Semester 2026 entwickelte sich die acrevis Bank sehr positiv. Einerseits blicken wir auf einen sehr erfreulichen Geschäftsverlauf, andererseits konnte der Zusammenschluss mit der ehemaligen Regiobank Männedorf (RBM) erfolgreich vollzogen werden. Die Kundenausleihungen stiegen in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres um 8.9% auf CHF 4.6 Mrd. und die Assets under Management um 7.5% auf CHF 11.2 Mrd. Ein kräftiges organisches Wachstum und der neue Standort in Männedorf haben primär zu dieser Entwicklung beigetragen. Daraus resultierte ein Gewinnwachstum von 5.8% auf CHF 13.4 Mio. gegenüber dem Vorjahressemester. Dies ist besonders erfreulich, weil die Synergieeffekte aus dem Zusammenschluss mit der ehemaligen RBM noch nicht zum Tragen kommen. Wir erwarten, dass die Zusammenführung der Systeme im Laufe des ersten Semesters 2027 abgeschlossen werden kann, was einen langfristig positiven Ergebnisbeitrag leisten wird.

Das Zinsergebnis als unverändert wichtigster Ertragspfeiler der acrevis Bank konnte aufgrund der Fusion mit der ehemaligen RBM (plus CHF 1.6 Mio.), aber erstmals seit den Zinssenkungen der Schweizerischen Nationalbank auch wieder organisch (plus CHF 0.2 Mio.) gesteigert werden. Der Bruttozinserfolg stieg dadurch im ersten Halbjahr um CHF 1.8 Mio. bzw. 7.4% auf CHF 25.4 Mio. Weiterhin positiv präsentiert sich das Bild bei der Qualität der Ausleihungen. Bei unverändert vorsichtiger Risiko- und Bewertungspolitik sehen wir keine Notwendigkeit für wesentliche zusätzliche Wertberichtigungen. Somit resultiert ein Nettozinserfolg von CHF 25.3 Mio., was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahressemester von CHF 1.6 Mio. bzw. 6.9% entspricht.

### Starkes Kommissionsergebnis

Besonders erfreulich präsentiert sich die Entwicklung des Erfolgs aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft. Das Wachstum von CHF 2.0 Mio. bzw. 14.1% auf CHF 16.4 Mio. basiert primär auf einem organischen Wachstum von CHF 1.5 Mio. bzw. 10.3%. Die positive Entwicklung der Aktienmärkte, neue Depotvolumen und das Vertrauen



Patrick Vogler, Präsident des Verwaltungsrates (links), und Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung.

in die Qualität unserer Vermögensverwaltung haben primär zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen. Der Zusammenschluss mit der ehemaligen RBM hat einen Beitrag von CHF 0.5 Mio. geleistet. Dadurch wird auch die Diversifikation der Ertragspfeiler der acrevis Bank gestärkt, konnte doch der Anteil des Kommissionsgeschäfts am Gesamtertrag auf nun 34.9% gesteigert werden.

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft veränderte sich nur unwesentlich, während sich der übrige ordentliche Erfolg um CHF 0.5 Mio. bzw. 32.0% auf CHF 2.1 Mio. erhöhte. CHF 0.2 Mio. der Steigerung sind auf die Integration der ehemaligen RBM zurückzuführen, während CHF 0.3 Mio. aus dem verbesserten Ergebnis der acrevis Bank vor der Zusammenführung resultieren. Mieterträge aus der neuen Liegenschaft an unserem Standort Lachen SZ und die positive Entwicklung unserer Beteiligungen sind hierfür hauptverantwortlich.

Die insgesamt resultierende Ertragssteigerung von CHF 4.2 Mio. bzw. 9.8% auf CHF 47.0 Mio. teilt sich auf das organische Wachstum der acrevis Bank (plus CHF 1.9 Mio. bzw. 4.5%) und den Zusammenschluss mit der ehemaligen RBM (plus CHF 2.3 Mio. bzw. 5.3%) auf. Diese deutliche Steigerung der Ertragsbasis ist eine sehr erfreuliche Ausgangslage für die Zukunft.

### Gemeinsam stärker am Zürichsee

Ende Juni 2026 konnten wir den Zusammenschluss mit der ehemaligen Regiobank Männedorf erfolgreich vollziehen. Damit stärken wir unsere Präsenz am Zürichsee, bauen das bestehende Marktgebiet zwischen Bodensee und Zürichsee gezielt weiter aus und schaffen neue Wachstumsmöglichkeiten. Das bietet gute Zukunftsperspektiven für Kundinnen und Kunden, Mitarbeitende sowie Aktionärinnen und Aktionäre.

Auf dem Titelbild begrüßen Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung (rechts aussen), und Mauro Radzinski, Leiter Marktgebiet Zürichsee (links aussen), das Team Männedorf (v.l.n.r.): Yves Lüthi, Silvia Huber-Alegria, Roman Schwarz, André Häberling, Nathalie Sigg Dalal, Alex Trachsler, Luana Bevacqua und Andreas Grädel. Auf dem Bild fehlen: Katja Parisi und Thomas Hasler.

### Kontrollierte Kostenentwicklung

Kostenseitig resultierte aufgrund der Fusion ein Anstieg des Geschäftsaufwands von CHF 2.7 Mio. bzw. 10.2% auf CHF 29.4 Mio., wobei im ersten Semester noch keine Kostensynergien in Männedorf zum Tragen gekommen sind. Diese werden nun Schritt für Schritt angegangen, verbunden mit einmaligen Integrationskosten und einer nachhaltig sinkenden Kostenbasis.

Der Personalaufwand steigt aufgrund der Fusion um CHF 1.1 Mio. bzw. 7.7% auf CHF 14.8 Mio., wobei dieser bei der acrevis Bank vor dem Zusammenschluss unverändert geblieben ist. Der Sachaufwand wiederum erhöht sich um CHF 1.7 Mio. bzw. 12.8% auf CHF 14.6 Mio., was ebenfalls grossmehrheitlich auf die Integration der Sachkosten der ehemaligen RBM zurückzuführen ist.

### Gestärkte Eigenkapitalbasis

Auf die Bilanz hatte der Zusammenschluss einen merklich positiven Effekt. Neben den Volumensteigerungen bei den Kundenausleihungen, den Kundeneinlagen und der Bilanzsumme ist insbesondere die Stärkung der Eigenkapitalbasis erwähnenswert. Bei allen Kennzahlen ist sowohl eine organische als auch eine fusionsbedingte Erhöhung zu verzeichnen. Das Eigenkapital erhöhte sich um CHF 48.1 Mio. bzw. 10.2% auf CHF 519.5 Mio. Die Leverage Ratio (9.0%) und die Kapitalquote (20.0%) erhöhten sich ebenfalls und präsentieren sich unverändert äusserst robust.

Das sogenannte Fusionsagio von CHF 37.9 Mio. ist gemäss regulatorischen Vorgaben unter den gesetzlichen Kapitalreserven verbucht. Aufgrund der aktiven Bewirtschaftung der bei der Nationalbank nicht verzinsten flüssigen Mittel (Kauf von Obligationen höchster Bonität) ist bei den Finanzanlagen ein deutlicher Anstieg und bei den flüssigen Mitteln eine leichte Reduktion zu verzeichnen. Der Anstieg der Sachanlagen um CHF 16.7 Mio. ist insbesondere auf die Immobilien der ehemaligen RBM zurückzuführen. Passivseitig erhöhten sich aufgrund der Fusion die Anleihen und Pfandbriefdarlehen.

Der Halbjahresabschluss verdeutlicht, dass die Vorwärtsstrategie Wirkung entfaltet – die Geschäftsvolumen und die damit verbundene Ertragsbasis konnten deutlich gesteigert werden, zudem sind die Vorbereitungsarbeiten zur Nutzung der Synergiepotenziale aufgrund des Zusammenschlusses auf Kurs. Wir blicken deshalb optimistisch in die Zukunft und danken Ihnen für das grosse Vertrauen in die acrevis Bank.

**acrevis – Ihre Bank fürs Leben**



**Patrick Vogler**  
Präsident des  
Verwaltungsrates



**Dr. Michael Steiner**  
Vorsitzender der  
Geschäftsleitung

### Wir freuen uns über den Zuwachs im Aktionariat

Mit dem vollzogenen Zusammenschluss der ehemaligen Regiobank Männedorf mit acrevis ist auch unser Aktionariat gewachsen. Wir heissen die neuen Aktionärinnen und Aktionäre herzlich willkommen und danken ihnen für ihr Vertrauen. Ihre Verbundenheit mit der Bank und der Region schätzen wir sehr.

Gleichzeitig danken wir allen bestehenden Aktionärinnen und Aktionären, die acrevis seit vielen Jahren begleiten und mittragen. Gemeinsam bilden sie die Basis für eine Bank, die langfristig denkt, verantwortungsvoll handelt und starke Beziehungen mit all ihren Anspruchsgruppen pflegt.

Heute tragen rund 12'600 Aktionärinnen und Aktionäre unsere Bank. Rund 90 Prozent von ihnen sind gleichzeitig Kundinnen und Kunden von acrevis. Das zeigt, wie stark acrevis in der Region verankert ist und wie vertrauensvoll die Beziehung mit unseren Aktionärinnen und Aktionären ist. Wir freuen uns auf den weiteren gemeinsamen Weg.

# Der Semesterabschluss 2026 in Kürze

(alle Beträge in CHF 1'000)

| Kennzahlen                                | 30.06.2026 | 31.12.2025 |         | Veränderungen |
|-------------------------------------------|------------|------------|---------|---------------|
| Bilanzsumme                               | 5'636'602  | 5'202'149  | 434'453 | 8.4%          |
| Eigene Mittel <sup>1</sup>                | 519'467    | 471'380    | 48'087  | 10.2%         |
| Kundenausleihungen brutto                 | 4'602'386  | 4'229'706  | 372'680 | 8.8%          |
| Wertberichtigungen                        | 28'398     | 27'749     | 649     | 2.3%          |
| Kundenausleihungen netto                  | 4'573'988  | 4'201'957  | 372'031 | 8.9%          |
| Kundengelder                              | 4'097'291  | 3'834'716  | 262'575 | 6.8%          |
| Deckungsgrad (Kundengelder/-ausleihungen) | 89.6%      | 91.3%      |         |               |
| Depotvolumen                              | 6'860'463  | 6'367'867  | 492'595 | 7.7%          |
| Assets under Management                   | 11'209'246 | 10'426'109 | 783'137 | 7.5%          |

<sup>1</sup> 31.12.2025: vor Gewinnverwendung

| Erfolgsrechnung  | 1. Semester 2026 | 1. Semester 2025 |     | Veränderungen |
|------------------|------------------|------------------|-----|---------------|
| Geschäftserfolg  | 15'758           | 14'831           | 927 | 6.3%          |
| Halbjahresgewinn | 13'425           | 12'695           | 730 | 5.8%          |

### Hinweis zur Vergleichbarkeit der Zahlen

Der Zusammenschluss der acrevis Bank AG mit der Regiobank Männedorf AG wurde im ersten Semester 2026 mit Rückwirkung per 1. Januar 2026 erfolgreich vollzogen. Deshalb sind die Zahlen des Geschäftsjahres 2026 mit den Vorjahreswerten nur bedingt vergleichbar.

### Hinweis zur Generalversammlung 2027

Die 16. Generalversammlung der acrevis Bank AG findet am Freitag, 2. April 2027, in den Räumlichkeiten der Olma Messen St. Gallen statt.



# Erfolgsrechnung

(alle Beträge in CHF 1'000)

|                                                                                                    | 1. Semester 2026 | 1. Semester 2025 |              | Veränderungen |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------|--------------|---------------|
| <b>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>                                                               |                  |                  |              |               |
| Zins- und Diskontertrag                                                                            | 30'599           | 30'621           | -22          | -0.1%         |
| Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft                                                     | 1                | 1                | -            | 0.0%          |
| Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen                                                       | 870              | 954              | -84          | -8.8%         |
| Zinsaufwand                                                                                        | -6'076           | -7'934           | -1'858       | -23.4%        |
| <b>Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft</b>                                                         | <b>25'394</b>    | <b>23'642</b>    | <b>1'752</b> | <b>7.4%</b>   |
| Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft  | -132             | -21              | 111          | 528.6%        |
| <b>Nettoerfolg aus dem Zinsengeschäft</b>                                                          | <b>25'262</b>    | <b>23'621</b>    | <b>1'641</b> | <b>6.9%</b>   |
| <b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>                                     |                  |                  |              |               |
| Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft                                                | 15'462           | 13'620           | 1'842        | 13.5%         |
| Kommissionsertrag Kreditgeschäft                                                                   | 150              | 123              | 27           | 22.0%         |
| Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft                                                  | 1'575            | 1'279            | 296          | 23.1%         |
| Kommissionsaufwand                                                                                 | -803             | -662             | 141          | 21.3%         |
| <b>Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>                                             | <b>16'384</b>    | <b>14'360</b>    | <b>2'024</b> | <b>14.1%</b>  |
| <b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft</b>                                                              | <b>3'205</b>     | <b>3'171</b>     | <b>34</b>    | <b>1.1%</b>   |
| <b>Übriger ordentlicher Erfolg</b>                                                                 |                  |                  |              |               |
| Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen                                                        | 107              | 35               | 72           | 205.7%        |
| Beteiligungsertrag                                                                                 | 1'276            | 948              | 328          | 34.6%         |
| Liegenschaftenerfolg                                                                               | 521              | 384              | 137          | 35.7%         |
| Anderer ordentlicher Ertrag                                                                        | 247              | 226              | 21           | 9.3%          |
| Anderer ordentlicher Aufwand                                                                       | -49              | 0                | 49           |               |
| <b>Übriger ordentlicher Erfolg</b>                                                                 | <b>2'102</b>     | <b>1'593</b>     | <b>509</b>   | <b>32.0%</b>  |
| <b>Geschäftsaufwand</b>                                                                            |                  |                  |              |               |
| Personalaufwand                                                                                    | -14'804          | -13'745          | 1'059        | 7.7%          |
| Sachaufwand                                                                                        | -14'636          | -12'973          | 1'663        | 12.8%         |
| <b>Geschäftsaufwand</b>                                                                            | <b>-29'440</b>   | <b>-26'718</b>   | <b>2'722</b> | <b>10.2%</b>  |
| <b>Bruttogewinn</b>                                                                                | <b>17'513</b>    | <b>16'027</b>    | <b>1'486</b> | <b>9.3%</b>   |
| Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten | -1'755           | -1'168           | 587          | 50.3%         |
| Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste                     | 0                | -28              | -28          | -100.0%       |
| <b>Geschäftserfolg</b>                                                                             | <b>15'758</b>    | <b>14'831</b>    | <b>927</b>   | <b>6.3%</b>   |
| Ausserordentlicher Ertrag                                                                          | 32               | 0                | 32           |               |
| Ausserordentlicher Aufwand                                                                         | -60              | 0                | 60           |               |
| Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken                                              | 0                | 0                | 0            |               |
| Steuern                                                                                            | -2'305           | -2'136           | 169          | 7.9%          |
| <b>Halbjahresgewinn</b>                                                                            | <b>13'425</b>    | <b>12'695</b>    | <b>730</b>   | <b>5.8%</b>   |

# Bilanz

(alle Beträge in CHF 1'000)

| Aktiven                                                        | 30.06.2026       | 31.12.2025       |                | Veränderungen |
|----------------------------------------------------------------|------------------|------------------|----------------|---------------|
| Flüssige Mittel                                                | 739'876          | 759'202          | -19'326        | -2.5%         |
| Forderungen gegenüber Banken                                   | 34'717           | 28'142           | 6'575          | 23.4%         |
| Forderungen gegenüber Kunden                                   | 220'495          | 209'484          | 11'011         | 5.3%          |
| Hypothekarforderungen                                          | 4'353'493        | 3'992'473        | 361'020        | 9.0%          |
| Handelsgeschäft                                                | 128              | 131              | -3             | -2.3%         |
| Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente | 1'362            | 756              | 606            | 80.2%         |
| Finanzanlagen                                                  | 206'884          | 155'827          | 51'057         | 32.8%         |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                                   | 5'954            | 2'834            | 3'120          | 110.1%        |
| Beteiligungen                                                  | 14'725           | 11'717           | 3'008          | 25.7%         |
| Sachanlagen                                                    | 52'190           | 35'514           | 16'676         | 47.0%         |
| Immaterielle Werte                                             | 690              | 951              | -261           | -27.4%        |
| Sonstige Aktiven                                               | 6'088            | 5'118            | 970            | 19.0%         |
| <b>Total Aktiven</b>                                           | <b>5'636'602</b> | <b>5'202'149</b> | <b>434'453</b> | <b>8.4%</b>   |
| Total nachrangige Forderungen                                  | 0                | 0                | 0              |               |

| Passiven                                                       | 30.06.2026       | 31.12.2025       |                | Veränderungen |
|----------------------------------------------------------------|------------------|------------------|----------------|---------------|
| Verpflichtungen gegenüber Banken                               | 11'253           | 4'676            | 6'577          | 140.7%        |
| Verpflichtungen aus Kundeneinlagen                             | 4'048'954        | 3'804'064        | 244'890        | 6.4%          |
| Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente | 49               | 135              | -86            | -63.7%        |
| Kassenobligationen                                             | 48'337           | 30'652           | 17'685         | 57.7%         |
| Pfandbriefdarlehen                                             | 940'600          | 833'600          | 107'000        | 12.8%         |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                                  | 27'422           | 21'932           | 5'490          | 25.0%         |
| Sonstige Passiven                                              | 18'194           | 5'164            | 13'030         | 252.3%        |
| Rückstellungen                                                 | 8'901            | 8'922            | -21            | -0.2%         |
| Reserven für allgemeine Bankrisiken                            | 160'800          | 160'800          | 0              | 0.0%          |
| Gesellschaftskapital                                           | 32'393           | 31'006           | 1'387          | 4.5%          |
| Gesetzliche Kapitalreserve                                     | 38'196           | 328              | 37'868         | 11545.1%      |
| <i>davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen</i>       | <i>328</i>       | <i>328</i>       | <i>0</i>       | <i>0.0%</i>   |
| Gesetzliche Gewinnreserve                                      | 53'835           | 53'566           | 269            | 0.5%          |
| Freiwillige Gewinnreserven                                     | 236'397          | 227'897          | 8'500          | 3.7%          |
| Eigene Kapitalanteile                                          | -5'209           | -5'862           | -653           | -11.1%        |
| Gewinnvortrag                                                  | 3'055            | 3'645            | -590           | -16.2%        |
| Gewinn                                                         | 13'425           | 21'624           | -8'199         | -37.9%        |
| <b>Total Passiven</b>                                          | <b>5'636'602</b> | <b>5'202'149</b> | <b>434'453</b> | <b>8.4%</b>   |
| Total nachrangige Verpflichtungen                              | 0                | 0                | 0              |               |

| Ausserbilanzgeschäfte                      | 30.06.2026 | 31.12.2025 |        | Veränderungen |
|--------------------------------------------|------------|------------|--------|---------------|
| Eventualverpflichtungen                    | 15'129     | 13'139     | 1'990  | 15.1%         |
| Unwiderrufliche Zusagen                    | 99'680     | 106'594    | -6'914 | -6.5%         |
| Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen | 9'644      | 8'972      | 672    | 7.5%          |

## acrevis Bank AG

Marktplatz 1 Tel. 058 122 75 55

CH-9004 St. Gallen info@acrevis.ch

www.acrevis.ch



Wenden Sie sich für weitere Informationen an unsere Beraterinnen und Berater.

St. Gallen · Gossau SG · Wil SG · Bütschwil · Wiesendangen · Männedorf · Rapperswil-Jona · Pfäffikon SZ · Lachen SZ